

---

## ! ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname** Härter für Polyester Reparaturset  
Art-Nr 11.2852.00

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)

Härter für Glasfaserspachtel

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller / Lieferant** Yachticon A. Nagel GmbH  
Hans-Böckler-Ring 33, D-22851 Norderstedt  
Telefon +49 40 511 3780, Telefax +49 40 51 74 37  
E-Mail yachticon@yachticon.de  
Internet www.yachticon.de

#### Auskunftgebender Bereich

Telefon +49 40 511 37 80  
Telefax +49 40 51 74 37  
E-Mail (sachkundige Person):  
yachticon@yachticon.de

### 1.4. Notrufnummer

**Notfallauskunft** Giftinformationszentrale Berlin  
Telefon +49 (0)30 192 40

---

## ! ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### ! Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Gefahrenklassen und Gefahrenhinweise Einstufungsverfahren  
Gefahrenkategorien

---

|                 |      |
|-----------------|------|
| Org. Perox. EF  | H242 |
| Eye Irrit. 2    | H319 |
| Skin Sens. 1    | H317 |
| Aquatic Acute 1 | H400 |

#### ! Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

#### ! Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### ! Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

#### ! Zusätzliche Hinweise

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS].

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]**



GHS02



GHS07



GHS09

**! Signalwort**

Achtung

**! Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren**

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

**! Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**! Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Sicherheitshinweise**

**! Allgemeines**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**! Prävention**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**! Reaktion**

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

**! Lagerung**

P410 Vor Sonnenbestrahlung schützen.

P411 + P235 Kühl und bei Temperaturen von nicht mehr als 25 °C aufbewahren.

P420 Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

**! Entsorgung**

P501 Inhalt/Behälter einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

**! Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Dibenzoylperoxid

**2.3. Sonstige Gefahren**

**Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen**

Thermische Zersetzung ab 50°C.

Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren oder anderen, zersetzend wirkenden Stoffen.

Wirkt brandfördernd durch die Freisetzung von Sauerstoff.

---

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

---

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | EG-Nr.    | Bezeichnung      | [Gew-%]  | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]                                  |
|---------|-----------|------------------|----------|---|
| 94-36-0 | 202-327-6 | Dibenzoylperoxid | 50 - 100 | Org. Perox. B, H241 / Eye Irrit. 2, H319 / Skin Sens. 1, H317 / Aquatic Acute 1, H400 / * |

#### Zusätzliche Hinweise

\* Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Benetzte Kleidung sofort ablegen.

Vergiftungssymptome können auch erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung für mindestens 48 Stunden.

Selbstschutz des Ersthelfers.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel lauwarmem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Kontaktlinsen entfernen.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

Symptome können verzögert auftreten.

---

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum

Trockenlöschmittel

Kohlendioxid

Wassersprühstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Bei Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Kann explosive Dampf-Luft-Gemische bilden.

Im Brandfall unterstützt das Produkt die Verbrennung.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

#### **Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Wenn ohne Risiko möglich, Behältnisse aus dem Gefahrenbereich entfernen.

---

## **! ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Zündquellen fernhalten.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Kontakt mit Kleidung, Haut und Augen vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht konzentriert in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Behälter nicht gasdicht verschließen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

---

Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.  
Schlag, Reibung und elektrostatische Aufladung vermeiden; Zündgefahr!  
Niemals direkt mit Beschleuniger zusammenbringen.  
Bei der Polyesterharzverarbeitung getrennt dosieren und getrennt untermischen.  
Niemals fest einschließen, damit bei einer eventuellen Zersetzung kein gefährlicher Druckaufbau entstehen kann.  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben!  
Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.  
Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist zu beschränken.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Aerosole / Dämpfe nicht einatmen.

#### **Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### **Hygienemaßnahmen**

Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.  
Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Wirkt brandfördernd durch Freisetzung von Sauerstoff.  
Schlag, Reibung und elektrostatische Aufladung vermeiden.  
Ab 50°C thermische Zersetzung mit Bildung explosionsfähiger Dämpfe/Gase.  
Vermeiden von Hitzeeinwirkung.  
Offene Flammen, Funken, andere Zündquellen und Sonneneinstrahlung vermeiden.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

In Originalverpackung dicht geschlossen halten.  
Eindringen in den Boden sicher verhindern.  
Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.  
Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Säuren lagern.  
Von Beschleunigern (Katalysatoren) fernhalten.  
Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.  
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.  
Nicht zusammen mit Reduktionsmitteln lagern.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.  
Vor Verunreinigungen schützen.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

## Härter für Polyester Reparaturset

### Angaben zur Lagerstabilität

Max. Lagertemperatur +25°C.

**Lagerklasse** 5.2

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| CAS-Nr. | Bezeichnung      | Art       | [mg/m <sup>3</sup> ] | [ppm] | Spitzenb. | Bemerkung |
|---------|------------------|-----------|----------------------|-------|-----------|-----------|
| 94-36-0 | Dibenzoylperoxid | 8 Stunden | 5 E                  |       | 1(l)      | DFG       |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Atemschutz bei hohen Konzentrationen.

Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2

#### Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Nitril, 0,4 mm, 60 min, 480 min. z. B. "Camatril Profi" der Firma KCL Email: Vertrieb@kcl.de

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### Augenschutz

dicht schliessende Schutzbrille

#### Sonstige Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutzkleidung

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Aussehen | Farbe | Geruch |
|----------|-------|--------|
| pastös   | rot   | leicht |

#### Geruchsschwelle

Es liegen keine Informationen vor.

#### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

|                | Wert                               | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung |
|----------------|------------------------------------|------------|-----|---------|-----------|
| <b>pH-Wert</b> | Es liegen keine Informationen vor. |            |     |         |           |

**Härter für Polyester Reparaturset**

|  | Wert  | Temperatur | bei | Methode  | Bemerkung                                      |
|--|---|------------|-----|----------|--|
| <b>Siedepunkt / Siedebereich</b>                           | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Schmelzpunkt</b>  | -10 °C  |            |     |          |  |
| <b>Flammpunkt</b>  | > 50 °C   |            |     |          |  |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>                         | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Entzündbarkeit (fest)</b>                               | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Entzündbarkeit (gasförmig)</b>                          | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Zündtemperatur</b>                                      | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>                         | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>                             | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>                              | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Dampfdruck</b>  | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Relative Dichte</b>                                     | ca. 1,2 g/cm <sup>3</sup>   | 20 °C      |     |          |  |
| <b>Dampfdichte</b>   | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>                               |   |            |     |          | nicht bzw. wenig mischbar                      |
| <b>Löslichkeit / Andere</b>                                | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W)</b> | 3,2   |            |     | OECD 117 | Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente. |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                               | 50 °C   |            |     |          |  |
| <b>Viskosität</b>  | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Oxidierende Eigenschaften.</b>                          | Es liegen keine Informationen vor.  |            |     |          |  |
| <b>Explosive Eigenschaften</b>                             | Dibenzoylperoxid zerfällt über 103 Grad C explosiv. Bildung explosiver Gemische mit Luft möglich. |            |     |          |  |

---

**9.2. Sonstige Angaben**

siehe technisches Merkblatt

---

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Zersetzung erfolgt ab Temperaturen von 50°C.

Nur beständig gegen inerte Stoffe.

Geeignete Werkstoffe: rostfreier Stahl, PVC, Polyethylen, Glas.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Säuren.

Reaktionen mit Reduktionsmitteln, Schwermetallen.

Reaktionen mit Katalysatoren.

Thermische Zersetzung oder direkter Kontakt mit vielen Fremdstoffen, auch Verunreinigungen, kann zu gefährlichen, selbstbeschleunigenden Zersetzungsreaktionen führen, ggf. auch zu Explosion und/oder Brand.

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

Reaktionen mit Aminen.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, offene Flammen, Funken

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe**

Alkalien (Laugen)

Amine

Katalysator

Säure

Schwermetalle

Reduktionsmittel

Schmutz, Rost

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

entzündliche und/oder explosionsfähige Gase/Dämpfe

Bildung diverser organischer Abbauprodukte.

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

**Thermische Zersetzung**

Bemerkung Zersetzt sich ab 50°C.

---

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung**



**Härter für Polyester Reparaturset**

|                              | Wert/Bewertung                                      | Spezies | Methode | Bemerkung                                      |
|------------------------------|---|---------|---------|--|
| <b>LD50 Akut Oral</b>        | > 5000 mg/kg  | Ratte   |         | Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente. |
| <b>LC50 Akut Inhalativ</b>   | > 24300 mg/m <sup>3</sup> (4 h)                     | Ratte   |         | Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente. |
| <b>Reizwirkung Haut</b>      | geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig |         |         |  |
| <b>Reizwirkung Auge</b>      | reizend   |         |         |  |
| <b>Sensibilisierung Haut</b> | sensibilisierend                                    |         |         |  |

**Allgemeine Bemerkungen**

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben. Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Ökotoxische Wirkungen**

|                  | Wert                  | Spezies                                 | Methode | Bewertung                                      |
|------------------|-----------------------|---|---------|--|
| <b>Fisch</b>     | LC50 0,06 mg/l (96 h) | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) |         | Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente. |
| <b>Daphnie</b>   | EC50 0,11 mg/l (48 h) | Daphnia magna                           |         | Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente. |
| <b>Alge</b>      | EC50 0,06 mg/l (72 h) | Pseudokirchneriella subcapitata         |         | Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente. |
| <b>Bakterien</b> | EC50 35 mg/l          | Belebtschlamm                           |         | Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente. |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

**Allgemeine Hinweise**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Produkt darf nicht in Abwasser, Gewässer oder Erdreich gelangen.

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung für das Produkt

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien bzw. Reststoffen in den Mitgliedstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) das Verwertungsgebot festgeschrieben.

Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.

Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

#### Empfehlung für die Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Empfohlenes Reinigungsmittel

Mit Peroxiden mischbare Lösungsmittel; aber keine Ether und kein Aceton.

#### Allgemeine Hinweise

Die Zuordnung der Abfallschlüssel-Nr. ist entsprechend der EAK-Verordnung branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|   | ADR/RID  | IMDG  | IATA-DGR  |
|---|--|---|---|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>                            | 3108   | 3108  | 3108  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> | ORGANISCHES PEROXID TYP E, FEST (Dibenzoylperoxid) | ORGANIC PEROXIDE TYPE E, SOLID (dibenzoyl-peroxide) | Organic peroxide type E, solid (dibenzoyl-peroxide) |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>             | 5.2  | 5.2   | 5.2   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b> -                  | -  | -   | -   |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                       | Ja   | Ja  | Ja  |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

#### Landtransport ADR/RID (GGVSEB)

Gefahrzettel 5.2

Tunnelbeschränkungscode D

Klassifizierungscode P1

#### Weitere Angaben zum Transport

Vor Wärme schützen.

---

## ! ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

**Wassergefährdungsklasse** 1 Herstellerangabe  
wassergefährdend

**Störfallverordnung** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Schulungshinweise

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

#### Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

#### Weitere Informationen

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Änderungshinweise: "!" = Daten gegenüber der Vorversion geändert. Vorversion: 1.3

#### Quellen der wichtigsten Daten

Datenblätter der Vorlieferanten.

H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.